EDITION digital Pekrul & Sohn GbR

PRESSEMITTEILUNG

17. September 2015

Erster Kontakt mit Außerirdischen?
EDITION digital verlegt 14 Titel von SF-Autor Carlos Rasch

GODERN bei Schwerin – Ihre Arbeit scheint Routine zu sein. Ihre Arbeit, das bedeutet jeweils zehn Monate Dienst als Asteroidenjäger im Trümmergürtel zwischen Mars und Jupiter. In dem ihnen zugewiesenem Segment vernichten sie Meteoriten und installieren Funkwarnfeuer auf Asteroiden und Planetoiden. Zwei Wissenschaftler an Bord von Raumschiff AJ-408 suchen und erforschen zudem Antiteilchen. Alles scheint seinen gewohnten Gang zu gehen. Doch dann nähert sich ihnen ein unbekanntes Raumschiff, das auf keine Signale reagiert. Außerdem hat der Funker schon seit einiger Zeit fremde Signale aufgenommen, die er nicht entschlüsseln kann. Sind sie die Ersten, die Kontakt mit Außerirdischen haben werden? So beginnt die spannende wissenschaftlich-fantastische Erzählung „Asteroidenjäger“ von Carlos Rasch, einem der berühmtesten SF-Autoren der DDR, aus dem Jahre 1961 – als der erste Mensch ins All flog. Einige Jahre später diente seine Erzählung der DEFA als Vorlage für die deutsch-polnische Koproduktion „Signale – ein Weltraumabenteuer“ in der Regie von Gottfried Kolditz. Gemeinsam mit 13 anderen SF-Titeln von Rasch aus den Jahren 1961 bis 2011 hat die EDITION digital aus Godern bei Schwerin jetzt die immer noch sehr lesenswerten „Asteroidenjäger“ in der Originalfassung wieder aufgelegt. Alle Titel sind unter www.ddrautoren.de, bei Weltbild, Apple und Amazon zu haben.

Carlos Rasch hat einen ungewöhnlichen Geburtsort – er kam am 6. April 1932 in Curitiba unweit von Sao Paulo und dem Kaffeehafen Santos im brasilianischen Hochland von Paraná zur Welt. Seine Eltern, die aus Ostpreußen und aus der Magdeburger Börde stammten, kehrten 1938 nach Deutschland zurück. Nach seiner Schulzeit in Elbing in Ostpreußen, lebte er ab 1945 zunächst in Calbe (Saale) und in Köthen, wo er Dreher lernte, arbeitete aber schon ab 1951 in Berlin als Reporter und Redakteur bei der DDR-Nachrichtenagentur ADN. Bereits damals entstanden seine ersten phantastischen Texte. Seit 1965 war Rasch als freischaffender und äußerst produktiver Schriftsteller tätig. Seine utopischen Bücher erreichten in Deutschland und im angrenzenden Ausland insgesamt 50 Auflagen mit 1,5 Millionen Exemplaren. So erschienen einige von Raschs Büchern auch in Übersetzungen in der Tschechoslowakei, in Bulgarien, in Polen und in Ungarn. Nach 1975 fiel der Autor in der DDR jedoch in Ungnade und musste sich mit Gelegenheitsarbeiten und Veröffentlichungen unter Pseudonym durchschlagen. Nach 1990 arbeitete er als Redakteur bei der Märkischen Allgemeinen Zeitung in Potsdam, wo er mehr als 3.000 Artikel, Porträts und Gerichtsberichte schrieb, und seit 1997 ist er Rentner. Carlos Rasch lebte seit 1963 in Falkensee nahe Berlin, ehe er 2000 nach Brieselang bei Nauen zog. Er hat drei Kinder und fünf Enkel.

Die vor 20 Jahren von Gisela und Sören Pekrul gegründete EDITION digital hat sich seit 2011 verstärkt dem E-Book verschrieben. Wie Verlagschefin Gisela Pekrul erläuterte, bestehe der Vorteil der E-Books vor allem darin, dass man immer ausreichend Lektüre bei sich habe, die Schrift vergrößern und sich mit manchen Geräten die Bücher sogar vorlesen lassen könne. Außerdem seien digitale Bücher oft preiswerter als gedruckte. Als erstes digitales Erzeugnis war 1994 die CD-ROM „Mecklenburg-Vorpommern digital“ erschienen. Als erstes tatsächliches E-Book präsentierte EDITION digital zur Leipziger Buchmesse 2011 „Schloss Karnitten“ von Manfred Kubowsky. Heute umfasst das E-Book-Programm mehr als 700 Titel (Stand September 2015) von 100 DDR-Autoren, wie Wolfgang Held, Klaus Möckel, Wolfgang Schreyer und Erik Neutsch sowie SF-Autoren wie Karsten Kruschel. Nachzulesen ist das Gesamtprogramm unter www.ddrautoren.de. Jährlich erscheinen rund 200 E-Books neu, so als Nächstes drei Bücher des Schweriner Autors Dr. Kurt Redmer, der sich mit Geschehnissen in Mecklenburg während und nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges befasst.

Titelbilder können Sie unter http://www.ddrautoren.de/presse.htm herunterladen.

Anlagen:

Titelbilder zur kostenfreien Veröffentlichung

EDITION digital
Pekrul & Sohn GbR
Godern
Alte Dorfstr. 2b
19065 Pinnow
Telefon: 03860-505788
Fax: 03860-505789
verlag@edition-digital.com
www.ddrautoren.de

V. i. S. d. P.: Gisela Pekrul